



Inhalt

- 1 Übersicht**
- 2 Anwendungsbeispiele**
- 3 Einsatzgebiete**
- 4 Systemanforderungen**
- 5 Lizenzierung**
- 6 Installation**
- 7 Key Features**
- 8 Funktionsübersicht (Auszug)**

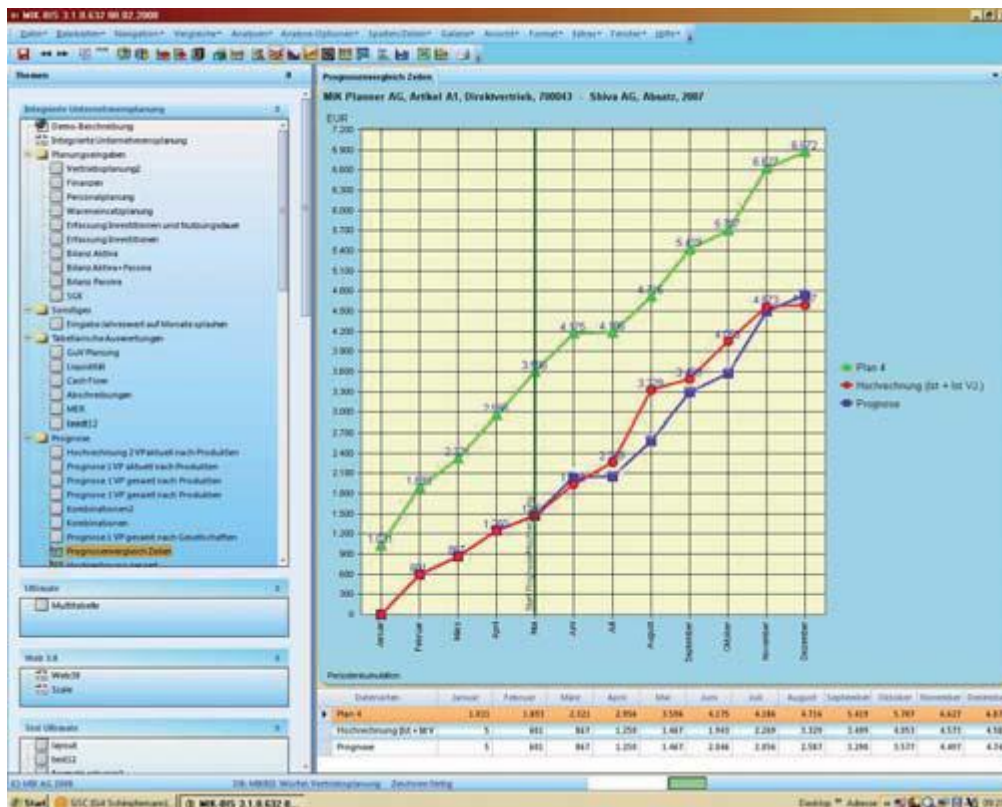
1 Übersicht

Der MIK.bis.planner ist eine grundlegende Erweiterung von MIK.bis.presentation. Damit lassen sich **komplexe und hochwertige Planungsoberflächen** in kurzer Zeit aufbauen. Dass Planungsoberflächen und Ist-Berichtswesen mit einem einzigen Tool definiert werden können, reduziert den Lernaufwand erheblich und vermeidet Schnittstellen.

Planung ist eines der komplexesten Themen in Unternehmen. Insbesondere Datenqualität, Integration, Individualität als auch Pflege- und Implementierungsaufwand sind maßgeblich für den Erfolg eines Planungsprozesses verantwortlich.

MIK.bis.planner ist ein Planungsprodukt, das **umfangreiche vorgefertigte Funktionalität** mit **hoher Flexibilität kombiniert** und besonderen Wert auf **Individualisierungsmöglichkeiten** und gleichzeitig **kurze Implementierungszeiten** legt.

2 Anwendungsbeispiele





we ENLIGHTEN
your business!

MIK-BIS BUSINESS INTELLIGENCE SOLUTION

2009 Progress

Artikel	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Progress2 / Plan 4	Progress1 / Plan 4
Produkte gesamt	134.775	188.879	161.532	195.457	114.851	181.875	189.278	185.762	141.789	178.191	149.529	164.478	1.441.761	1.528.969
Produkte gesamt	546	624	582	668	469	615	628	612	432	532	508	46	5.893	5.525
Produktgruppe 1	18.561	25.344	19.778	25.401	14.028	14.838	14.879	14.815	15.785	17.244	17.448	17.401	185.586	199.763
Anteilgruppe A	1.088	1.214	1.406	1.339	1.076	1.258	1.261	1.191	1.151	1.475	1.292	1.273	19.152	22.142
Artikel A1	5	596	266	361	213	19	278	8	223	224	1.112	276	4.833	6.812
Artikel A2	144	799	275	764	317	847	132	488	274	24	464	763	5.218	5.281
Artikel A3	8	13	749	184	812	582	295	438	167	405	521	873	3.997	6.189
Artikel A4	842	381	445	382	423	465	422	573	324	168	1.118	161	8.475	6.232
Artikel A5	138	223	422	664	388	325	526	392	1.048	322	1.084	165	6.518	5.217
Anteilgruppe B	1.895	2.749	3.292	2.648	2.833	3.278	3.285	3.286	3.627	4.439	3.771	2.451	16.428	19.446
Artikel B1	429	889	864	775	666	543	612	589	752	798	428	487	4.176	3.940
Artikel B2	863	127	212	32	375	65	188	638	812	723	528	322	4.832	4.389
Artikel B3	655	452	84	178	789	317	375	781	814	971	817	189	6.458	6.532
Artikel B4	149	283	286	82	463	278	464	178	949	884	64	412	4.768	4.328
Artikel B5	514	419	875	173	199	179	174	32	647	787	790	1.119	7.744	7.845
Artikel B6	121	846	149	282	198	312	891	273	1.022	642	64	242	6.039	4.917
Anteilgruppe C	8.193	9.947	4.846	8.295	5.447	4.312	2.944	3.235	3.491	3.829	5.195	3.898	11.327	16.178
Artikel C1	388	429	4	589	614	892	225	848	2	876	744	348	5.822	5.541
Artikel C2	864	454	478	421	42	844	532	874	448	326	378	82	6.222	6.262
Artikel C3	146	423	424	273	869	575	162	469	222	848	1.213	293	7.252	6.287
Artikel C4	363	761	868	44	343	289	288	549	126	142	98	139	4.796	5.982
Artikel C5	612	871	76	408	183	212	188	423	768	224	1.001	1.265	6.442	6.888
Artikel C6	688	38	382	234	254	408	488	841	491	753	238	341	4.768	4.328
Artikel C7	311	363	812	196	326	821	52	399	316	478	1.094	432	7.018	8.481
Artikel C8	222	446	898	799	252	884	142	464	52	1.961	798	1.828	5.832	3.492
Anteilgruppe D	2.785	3.799	2.232	2.417	3.886	3.825	2.828	3.288	3.960	3.228	2.258	1.672	22.478	16.578
Artikel D1	34	851	345	821	821	434	234	525	8	325	148	298	5.488	5.948
Artikel D2	427	429	399	361	838	464	541	484	127	322	25	1.424	5.188	6.465
Artikel D3	238	795	528	495	312	389	375	3	788	814	776	432	6.482	5.288
Artikel D4	492	511	31	642	381	828	382	484	161	516	452	422	5.129	4.864
Artikel D5	242	425	485	82	484	375	588	648	828	1.278	38	783	5.442	5.734
Artikel D6	442	646	622	319	278	842	389	22	347	291	284	274	4.284	4.722
Anteilgruppe E	1.846	2.383	3.242	3.886	3.892	1.816	3.181	2.482	3.228	3.228	3.187	2.728	21.799	24.261
Artikel E1	198	253	54	482	295	663	14	114	21	712	348	428	4.848	4.208
Artikel E2	576	84	819	373	211	492	211	238	142	145	489	168	5.268	5.208

MIK-BIS Hauptmenü

Finance - Gewinn und Verlustrechnung

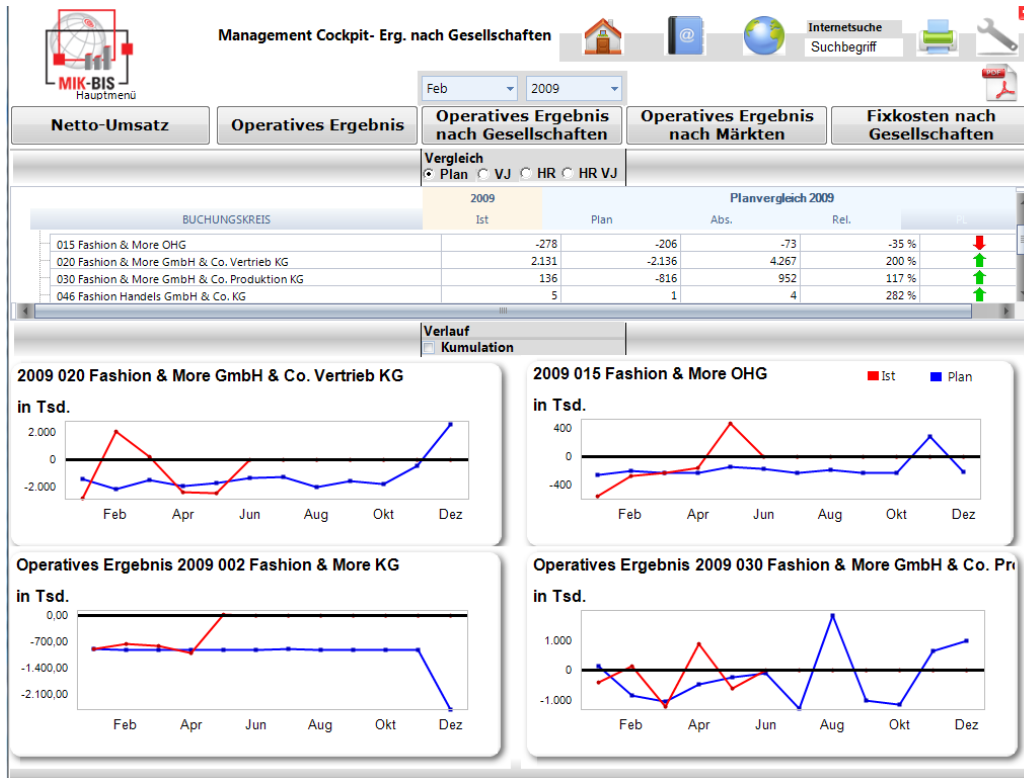
Internetische Suchbegriff

Feb 2009

GuV Bilanz

002 Fashion & More KG
GuV-Kennzahlen in Tsd. EUR
Feb 2009 Periodenkumulation

BLANKENKONTO	2009		Planvergleich 2009		
	Ist	Plan	Abs.	Rel.	
3010000000 Umsatzerlöse	-3.469	-2.593	-876	33,8 %	↑
Gesamtleistung	-3.469	-2.593	-876	33,8 %	↑
3040000000 Sonstige betriebliche Erträge	0	-9	9	-97,7 %	↓
3050000000 Materialaufwand	0	0	0	0,0 %	
Rohergebnis	-3.469	-2.602	-867	33,3 %	↑
3060000000 Personalaufwand	0	0	0	0,0 %	
3070000000 Abschreibungen	72	72	0	0,0 %	
3080000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.758	664	1.094	164,7 %	↑
Betriebsaufwand	1.830	736	1.094	148,6 %	↑
ordentliches Betriebsergebnis	-1.639	-1.866	227	-12,2 %	↓
4000000000 Finanz-Ergebnis	-6	56	-62	-110,7 %	↓
4100000000 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.645	-1.809	165	-9,1 %	↓
6000000000 Steuern	0	0	0	0,0 %	
6500000000 Aufw. r. Gewinnabführungsvertr. abauf. Gewinne	0	0	0	0,0 %	
PLPROFIT Gewinn aus GuV	1.645	1.809	-165	-9,1 %	↓
Gewinn aus GuV ohne Ertr. aus Beteilig. verbund. Untern.	1.645	1.809	-165	-9,1 %	↓
EBIT	1.647	1.809	-162	-9,0 %	↓
EBITDA	1.719	1.881	-162	-8,6 %	↓
RENTABILITÄT					
betriebsbezogene Umsatzrentabilität	4,72403 %	7,19493 %	-2,47090 %	-34,34 %	↓
Cashflow-Umsatzrendite	12,11133 %	7,61255 %	4,49877 %	59,10 %	↑
Eigenkapitalrentabilität	9,34265 %	0,00 %	9,34265 %	0,00 %	
Gesamtkapitalrentabilität	4,77935 %	0,00 %	4,77935 %	0,00 %	
LIQUIDITÄT					



3 Einsatzgebiete

Der MIK.bis.planner eignet sich für Teilpläne, als auch für die Realisierung von integrierten Planungen. Hierbei ist es unerheblich, ob sie nach dem TOP-DOWN, BUTTOM-UP oder dem Gegenstromverfahren planen. Der Planner ist so aufgebaut, dass Sie den gewünschten Workflow mit dem Planner abbilden und nicht umgekehrt!

Ein weiteres Einsatzgebiet des Planners ist die Überwachung von Terminen. Wenn Teilschritte eines Planungsprozesses oder ganze Teilpläne bis zu einer zuvor festgelegten Frist erstellt sein müssen, kann ein Agent alle beteiligten Benutzer an die Fälligkeit erinnern. Hierfür ist dann zusätzlich noch das Modul „MIK.bis.agent“ erforderlich.

Haben Sie in Ihrem bisherigen Planungsprozess Schwierigkeiten mit der Datenkonsistenz gehabt? Ein Validator sorgt für die Konsistenz der Plandaten. Dies kann entweder direkt bei der Dateneingabe geschehen. Hier werden dann die Benutzer mit Meldungen aufmerksam gemacht, oder als nachlaufende Plausibilitätsprüfung, die Ihnen ein Überblick über die Konsistenz Ihrer Planzahlen gibt.

4 Systemanforderungen

- MIK.olap.server 8.0
- MIK.bis ab Version 5.0
- MIK.bis.table Ultimate Edition
- MIK.bis.presentation
- MIK.bis.planner Designer-Lizenz zum Erstellen der Planungsapplikation und Workflow
- Microsoft .NET Framework
- IIS (Microsoft Internet Information Services) bei Webfähigkeit

5 Lizenzierung

- **MIK.bis.planner Basic Entry-User**
- Dateneingabe im Planungsportal. Es stehen umfangreiche Planungshilfen wie Splashes, Füllen, Kopieren und prozentuale Erhöhung von Zahlen zur Verfügung. Die Teilnahme am Workflow mit Unterschriftenkonzept ist möglich
- **MIK.bis.planner Power-User**
- Beinhaltet die eine MIK.bis.table Lizenz mit den Planungsoptionen. D.H. es können Tabellen mit Planungsfunktionalitäten wie z.B. Kopieren, Splashes, Füllen usw. erstellt werden.
- Weiterhin kann der Power User am Workflow mit Unterschriftenkonzept teilnehmen und kann auch Stati am Workflow verändern bzw. zurücksetzen
- **MIK.bis.planner Designer**
- Beinhaltet die eine MIK.bis.planner Designer Lizenz für Presentation. Der Designer-User kann Planungsoberflächen mit Workflows erstellen und Stati bearbeiten. Des Weiteren kann er Planungstabellen in die Planungsoberflächen einbinden

6 Installation

Für den Entry-User, Power-User und Designer sind keine besonderen Installations-schritte nötig. Hier wird nur die entsprechende Benutzerberechtigung vergeben.

Für den Betrieb im Web sind folgende Schritte notwendig:

- Installation des IIS
- Installation von Microsoft .NET Framework
- Installation der MIK.bis.webedition

7 Keyfeatures

- Basiert auf MIK.bis.presentation und besitzt somit sämtliche Keyfeatures dieses Systems
- Komplette in die BI-Oberfläche integrierbar
- Umfangreiche Planungsfunktionen und Planungshilfen
- Unterstützung des Planenden durch Splashing-Funktionen und Eingabehilfen
- Validierungs- und Prüfmöglichkeiten, um fehlerhafte Planeingaben im Vorfeld zu vermeiden

Versionierung und Archivierung von Planungsständen möglich.

- Verfügt über Analysefunktionen z. B. Plan-Ist-Vergleich, Abweichungen von Planständen etc.
- Durch umfangreichen Workflow leicht abbildbarer und leicht überwachbarer Planungsprozess
- Web fähig
- Kann mit großen Datenmengen umgehen und ist skalierbar
- Minimiert die Implementierungszeit von Planungslösungen drastisch

8 Funktionsübersicht (Auszug)

- Füllfunktion als Planungshilfe. Z.B. Auffüllen einer bestimmten Zeile oder Spalte
- Planungshilfe in den Comboboxen. So gibt es die Möglichkeit, zum nächsten Element ohne Zahlen zu springen. Z.B. zum Fortsetzen der Planung oder um leere Datenräume zu finden
- Eine Zahl kann über eine Regel verteilt werden. Z.B. unter Heranziehen der Vorjahresdaten oder eine Erhöhung eines Wertes unter Beibehaltung der Daten des ersten Planungslaufes
- Zahlreiche weitere Eingabehilfen für den Planenden wie z.B. die Erhöhung des aktuellen Wertes um einen prozentualen Aufschlag (auf Basis und auf Verdichtungsebene)
- Unterstützung des Planenden durch selbst definierbare Validierungsfunktionalitäten
- Eingabevalidatoren überprüfen die Dateneingabe, Datenbankvalidatoren können eine Plausibilitätsprüfung der Daten durchführen

- Validierungsregeln für Validierungsfunktionalität. Regeln wie gleich, ungleich, größer, kleiner, Bereich, Toleranzen, usw.
- Aktionen für Validierungsfunktion. So kann z.B. definiert werden, dass Meldungsfenster erscheinen, Optionen sichtbar oder unsichtbar geschaltet werden Dateneingaben rückgängig gemacht werden sollen
- Kommentierungsfunktionalität. Entweder in eine separate Kommentarspalte oder direkt auf die Planzahl.
- Kopieren der Vorjahres- Ist zahlen mit ggf. einem prozentualen Aufschlag auf eine Plandatenart als Planungsbasis.
- Rollierendes Kopieren für die unterjährige Planung. Nach dem aktuellen Monat werden alle Monate mit Planzahlen aus den letzten zwölf Perioden gefüllt
- Kopieren von berechneten Kennzahlen. Somit kann aus Performancegründen rechnungsintensive Kennzahlen physikalisiert werden.
- Verschieben von Zahlen aus einem Datenraum in einen anderen
- Versionierung und Archivierung von Planzahlen durch Sicherung der Planstände in unterschiedliche Datenarten (frei definierbar)
- Langfristplanung über zwölf Monate hinaus möglich. Z.B. bei für Planung im Anlagenbau über 15, 18 oder mehr Monate
- Hochrechnungs- / Prognosefunktionalität, die eine Kombination aus aufgelaufenem „Ist“ und restlichem Planjahr ist bzw. „Ist“ und „Ist“ aus Vorjahr
- Füllfunktionalität auf Datenebene. Wenn z.B. Werte für eine Konditionenplanung auf Warengruppen in einem bestimmten Datenraum geschrieben werden sollen.
- Komplexe Planungsprozesse sind über Planungsobjekte abgebildet. So sind z.B. für Abschreibungen oder Liquiditätsplanung usw. keine Formeln mehr nötig. Mit den Planungsobjekten ist ebenso die vollständige Integration von operativen Plandaten wie z.B. Kosten, Vertriebszahlen usw. in eine GuV-, Liquiditäts-, Bilanz- oder Cashflowplanung möglich.
- Planungsobjekte sind individuell konfigurier- und erweiterbar
- Planungsobjekte auch für „Ist“ Zahlen einsetzbar, um die Anzahl der Formel zu reduzieren
- Integrierter Workflow mit Berechtigungs- und Sicherheitskonzept. Mittels Stati- und Unterschriftenkonzept wird die Vollständigkeit der Planung sichergestellt
- Workflow frei definierbar. Hierzu existiert ein Workflow-Designer, der ein großes Sortiment von Workflow-Objekten zur Verfügung stellt. Auch die Navigation innerhalb der Planungsoberfläche und die Farben der Stati sind frei definierbar.